

Reinigungs- und Pflegeanweisung

Sicherheitsbeläge

Granit Safe.T, Primo Safe.T, Granit Multisafe, Safetred Universal, Safetred Universal Plus

Sicherheitsbeläge werden vorzugsweise für Bereiche mit erhöhter Anforderung an die Tritt- und Begehsicherheit nach der BGR 181 eingesetzt.

Granit Safe.T, Safetred Universal Plus, Safetred Universal sind Bodenbeläge mit einer werkseitigen **Safety Clean XP**-Oberflächenausrüstung. Diese verringert die Anschmutzung und erleichtert wesentlich die Abreinigung der Belagsoberfläche im Vergleich zu bisher bekannten Sicherheitsbelägen.

Granit Multisafe ist ein Belag mit kleiner Noppenstruktur für den nassbelasteten Barfußbereich und besitzt werkseitig kein Pflegefinish um die Anforderungen an diesen Belagstyp zu erfüllen.

Achtung!

Für die Bodenpflege dürfen keine schichtaufbauenden Mittel, wie Polymerdispersionen oder Wischpflegeprodukte eingesetzt werden, da diese die Tritt- und Begehsicherheit negativ beeinflussen.

Vorbeugende Maßnahmen

85% des Schmutzes werden mit den Schuhen ins Gebäude herein getragen. Durch Einsatz effektiver Sauberlaufzonen reduzieren sich die Reinigungskosten, die Optik und die Lebensdauer des Belages verbessern sich deutlich. Durch eine baubegleitende Reinigung sind regelmäßig Sand, Staub und sonstige lose Verschmutzungen zu entfernen. Sand und Späne führen zu irreparablen Schäden. In der Bauphase ist der Bodenbelag durch Abdecken zu schützen. Bei der farblichen Auswahl des Bodenbelages ist zu berücksichtigen, dass helle Farbtöne einen erhöhten Reinigungsaufwand bedingen.

A - BAUENDREINIGUNG

- Entfernen von losen Verschmutzungen
- Maschinelles oder manuelles Reinigen (für Mörtelreste eignen sich saure Reiniger, Dispersionsfarben lassen sich in der Regel mit Universalgrundreiniger entfernen - sehr extreme Stellen werden mit einem nicht zu harten Plastik- oder Holzspachtel entfernt, ohne den Belag mechanisch zu beschädigen)
- Schmutzflotte aufnehmen
- Mit klarem Wasser gründlich nachspülen
- Boden trocknen lassen

Reinigungsmittel & -geräte / Zubehör

- Staubsauger mit Hartbodendüse
- Feuchtwischmopp
- Walzenbürst-Saugautomat oder Scheuersaugautomat
- Mittelharte Scheuerbürste
- Allzweckreiniger, wenn erforderlich Universalgrundreiniger und/ oder saure Reiniger

B - LAUFENDE REINIGUNG (UNTERHALTSREINIGUNG)

- a) Beseitigung von lose aufliegendem Schmutz:
- Saugen oder Feuchtwischen

Reinigungsmittel & -geräte / Zubehör

- Staubsauger mit Hartbodendüse
- Wischmopp
- Reinigungstextilien (leistungsfähige Feuchtwischbezüge)
- Allzweckreiniger, saure Reiniger

- b) Beseitigung von haftenden Verschmutzungen:
Bedingt durch die spezielle Oberflächenstruktur ist

mit stärkerer Schmutzanbindung zu rechnen. Daher erhöhter Reinigungsaufwand.
Der Einsatz eines Walzenbürst-Saugautomaten ist von Vorteil.
Rückstände der Reinigungsflotte müssen stets vollständig entfernt werden.

- Walzenbürst-Saugautomat oder Scheuersaugautomat
- Mittelharte Scheuerbürste
- Allzweckreiniger, wenn erforderlich saure Reiniger

GRUNDREINIGUNG

Sondermaßnahme zur Beseitigung von Aufbaurückständen, z.B. Desinfektionsmittel, Fett, Kalkrückstände (Wasserhärte), oder bei starker bzw. extremer Verschmutzung Grundreinigungsflotte auftragen und einwirken lassen

- Reinigungsflotte auftragen und einwirken lassen
- Bodenbelag maschinell reinigen
- Schmutzflotte aufnehmen
- Mit klarem Wasser gründlich spülen
- Belag trocknen lassen

Fleckenentfernung

Möglichst sofort nach Entstehung (siehe auch Kapitel Allgemeine Hinweise)

Reinigungsmittel & -geräte / Zubehör

- Walzenbürste-Saugautomat oder Scheuersaugautomat
- Mittelharte Scheuerbürste
Allzweckreiniger, wenn erforderlich Universalgrundreiner (pH-Wert<10) und / oder saure Reiniger (pH-Wert 2-4)

Reinigungsmittel

- Grundreiniger oder saure Reiniger
- Handelsübliche Mittel zur Fleckbeseitigung

Allgemeine Hinweise

- Bitte geeignete Möbelrollen nach EN 12529 Typ W einsetzen. Als zusätzliche Schutzmaßnahme empfiehlt sich eine Stuhlrollenunterlage am Arbeitsplatz.
- Aufstandsflächen von beweglichem Mobiliar sollten mit geeigneten großen Druckverteilungsunterlagen geschützt werden. Um Belagsbeschädigung zu vermeiden, werden Filz- oder geeignete Kunststoffgleiter empfohlen. Diese müssen in regelmäßigen Abständen gewartet werden.
- Chemikalien aller Art, wie Lösemittel, Medikamente und Desinfektionsmittel, Haarfärbemittel, Fixierungen, Bleichmittel usw. können zu bleibender Beschädigung führen. Vor einem unvermeidbaren Einsatz sind diese an einem Belagsmuster, oder in einem nicht einsehbaren Bereich, auf Wirkung und Einfluss zu prüfen.
- Der Direktkontakt von eingefärbten Gummimaterialien zum Bodenbelag, z.B. durch Schmutzfangmatten, Gummireifen, Gummirollen und Kappen an Geräten, Stuhl- und Tischbeinen, kann zu bleibender Verfärbung führen und ist daher zu vermeiden. Kontaktstellen sind gegebenenfalls zu schützen. Dies gilt auch für Produkte aus Terrakotta (Blumentöpfe).
- Glimmende Zigarettenreste verursachen Beschädigungen an der Belagsoberfläche.
- Zur Abdeckung der Belagsoberfläche, z.B. bei Renovierungsarbeiten, nur geeignete Materialien verwenden (z.B. PE-Folie).
- Nicht angepasste Reinigungsmaßnahmen führen aufgrund von vermehrtem Schmutzaufkommen zu Hygiene- und Glätteproblemen, sowie Verschlechterung der Optik und Werterhaltung. Die Reinigung muss nach den anerkannten Regeln für die Gebäudereinigung erfolgen, unter Berücksichtigung der nach heutiger Technik anzuwendenden Möglichkeiten. Für Pflegemaßnahmen, die eingesetzten Reinigungs- und Pflegeprodukte, deren Wirkungsweise, sowie die Erfüllung der Erwartungshaltung an diese, übernehmen wir keine Haftung.

September 2023

DEUTSCHLAND

Tarkett Holding GmbH
Rheinallee 13
67061 Ludwigshafen

Tel. +49 (0)621 68172 300
Fax +49 (0)621 68172 4300
E-Mail : info.de@tarkett.com

SCHWEIZ

Tarkett Holding GmbH
Loorenstraße 9
8305 Dietlikon

Tel. +41 (0)43 233 79 24
E-Mail: info.ch@tarkett.com

ÖSTERREICH

Tarkett Holding GmbH
Ziehrerplatz 4-5
1030 Wien

Tel. +43 1 716 44 0
Fax +43 1 716 44 44
E-Mail: bestellung.at@tarkett.com